

Masterplan Sport für Bettembourg

Bettembourg, den 21. September 2021

Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps)

Dr. Stefan Eckl

www.kooperative-planung.de





Dr. Jörg Wetterich – Dr. Stefan Eckl – Dr. Julia Thurn – Wolfgang Schabert – Dennis Rischer

Facts

- gegründet im Jahr 2002
- bundesweit und im deutschsprachigen Ausland tätig
- Begleitung von mehr als 450 Städten und Gemeinden bei der Sportentwicklung (von kleiner Gemeinde bis hin zu Großstädten und Landkreisen)

Unser Netzwerk

- enge Zusammenarbeit mit verschiedenen Landessportverbänden, u.a. Landessportverband Hessen,
- beratend tätig für Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter (ADS)
- Lehrtätigkeit für verschiedene Fachverbände, u.a. Württembergische Verwaltungsakademie, Bundesverband Wohnen und Stadtentwicklung (VHW)
- Mitarbeit in Fachgremien, u.a. zum „Memorandum zur kommunalen Sportentwicklungsplanung“
- Fachberater im Bäderberatungsteam des Württembergischen und Bayerischen Schwimmverbandes
- Gutachter für das Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BiSP)

- Entwicklungen im Sport
- Planungskonzept für Bettembourg
- Befragung der Bevölkerung und der Sportvereine
- Planung durch Beteiligung
- Fragen

- **Entwicklungen im Sport**
- Planungskonzept für Bettembourg
- Befragung der Bevölkerung und der Sportvereine
- Planung durch Beteiligung
- Fragen

Jugendarbeit

Spielgemeinschaft

Stadtentwicklung durch Sport

Veränderung der Sportnachfrage

Gesundheitssport

Inklusion

Integration

Ehrenamt im Sportverein

Vereinsentwicklung

Freizeitsport

Ganztagesesschule

Lärm Sanierung Sportstätten

Kunstrasen

Individualisierung Nutzungsentgelte

Information über Sport und Bewegung

Demografischer Wandel

Kooperation und Zusammenarbeit

Flächenmanagement

Leipzig Charta

sozialer Kitt Sportstättenbedarf

Gemeinwohl

Finanzielle Lage der Kommune

Sportförderung

Jugendarbeit

Spielgemeinschaft

Stadtentwicklung durch Sport

Veränderung der Sportnachfrage

Gesundheitssport

Inklusion

Integration

Ehrenamt im Sportverein

Vereinsentwicklung

Freizeitsport

Ganztagesesschule

Lärm

Sanierung Sportstätten

Kunstrasen

Individualisierung

Nutzungsentgelte

Information über Sport und Bewegung

Demografischer Wandel

Kooperation und Zusammenarbeit

Flächenmanagement

Leipzig Charta

sozialer Kitt

Sportstättenbedarf

Gemeinwohl

Finanzielle Lage der Kommune

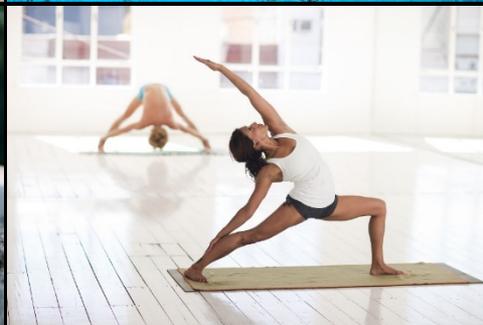
Sportförderung

Auswirkungen des demographischen Wandels



- wir altern sportlicher
- Nachfrage im Sport wird sich verändern
- Wachstum im Gesundheits-, Reha- und Präventionssport
- Rückläufige Nachfrage im Jugendsport (Wettkampf)
- steigende Nachfrage nach Wettkampfsportangeboten für Ältere
- sich verändernde Nachfrage nach Sport- und Bewegungsräumen





Jugendarbeit

Spielgemeinschaft

Stadtentwicklung durch Sport

Veränderung der Sportnachfrage

Gesundheitssport

Inklusion

Integration

Ehrenamt im Sportverein

Vereinsentwicklung

Freizeitsport

Ganztagesesschule

Lärm

Sanierung Sportstätten

Kunstrasen

Nutzungsentgelte

Information über Sport und Bewegung

Individualisierung

Demografischer Wandel

Kooperation und Zusammenarbeit

Flächenmanagement

sozialer Kitt

Sportstättenbedarf

Leipzig Charta

Gemeinwohl

Finanzielle Lage der Kommune

Sportförderung



- demografischer Wandel
- verändertes Sportverständnis
- Verlust der Monopolstellung
- wachsende Aufgaben (z.B. Ganztageschule, Integration)
- schwindendes / sich veränderndes ehrenamtliches Engagement
- prekäre Finanzierung der Vereinsarbeit
- zugleich gestiegenes Anspruchsdenken der Mitglieder
-> Verein als Dienstleister, Mitglieder als „Kunden“

- Entwicklungen im Sport
- **Planungskonzept für Bettembourg**
- Befragung der Bevölkerung und der Sportvereine
- Planung durch Beteiligung
- Fragen

Phase 1

- bauliche Bestandsanalyse der Gebäude

Phase 2

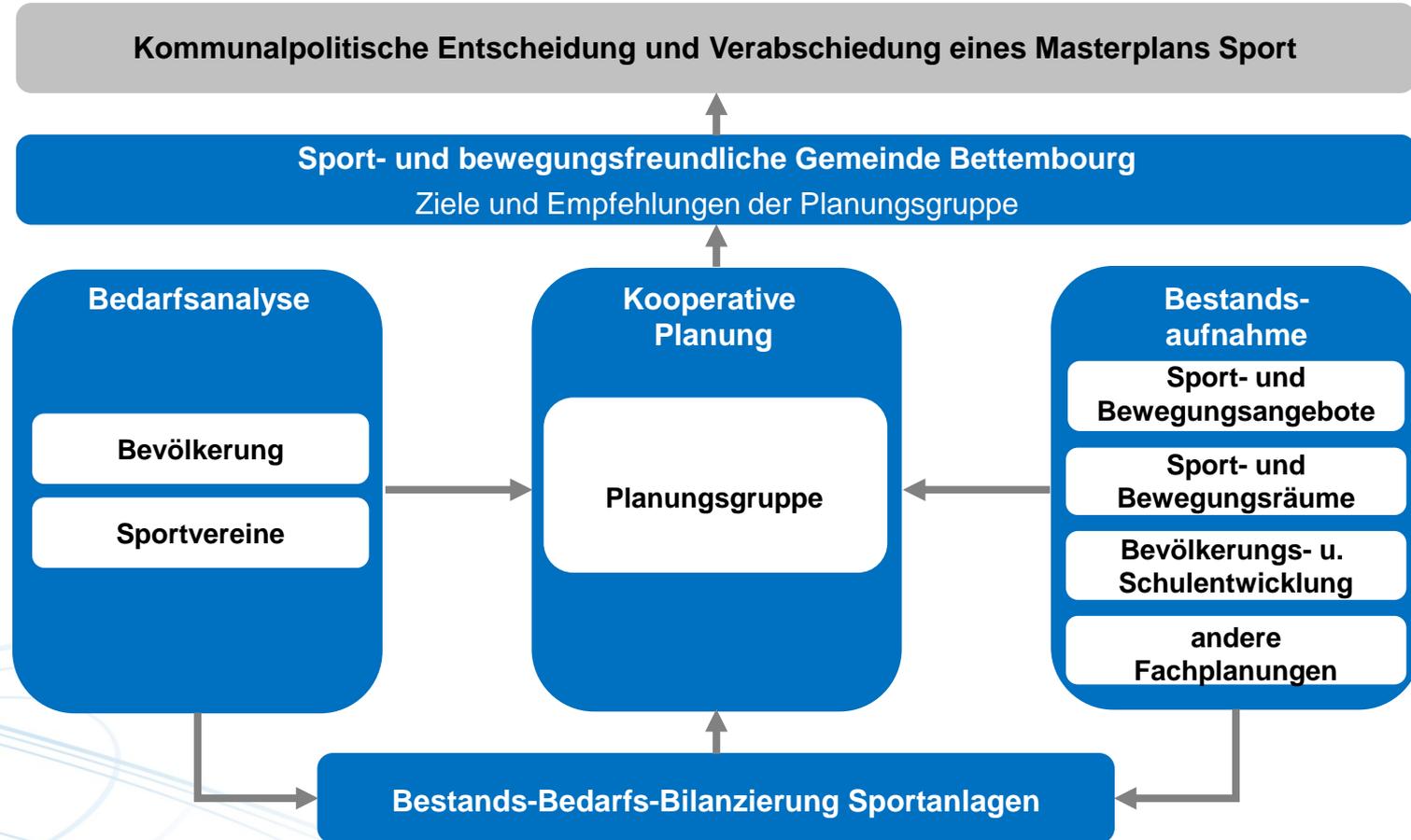
- Bestands- und Bedarfsanalyse der Sportvereine und der Bevölkerung
- Beteiligungsprozess (kooperative Planung)

Phase 3

- Erstellung eines Masterplans Sport und Bewegung

Phase 4

- bauliche Machbarkeit



Zeitplanung

		Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	Mrz 22	Apr
Phase 1	Auftragserteilung									
	bauliche Bestandsanalyse									
Phase 2	Teilmodul 1 Sportfunktionale Bestandsaufnahmen									
	Teilmodul 2: Bedarfsanalyse Sportvereine									
	Teilmodul 3: Bilanzierung Sportanlagen für Sportvereine									
	Teilmodul 4: Bedarfsanalyse Bevölkerung									
	Teilmodul 5: Kooperative Planung									



- Entwicklungen im Sport
- Planungskonzept für Bettembourg
- **Befragung der Bevölkerung und der Sportvereine**
- Planung durch Beteiligung
- Fragen



Fragen zur körperlichen und sportlichen Aktivität

Hier möchten wir von Ihnen wissen, welche Sport- und Bewegungsaktivitäten Sie ausüben.

*Sind Sie sportlich aktiv?

(Darunter verstehen wir alle Arten von bewegungsaktiver Erholung wie z.B. gemütliches Schwimmen...)

[Hinweis für Schülerinnen und Schüler:](#) Der normale Schulsport zählt hier nicht.



Ja



Nein

- repräsentative Bevölkerungsbefragung
- befragt werden alle Bettembourger Haushalte
- Sportverhalten
- Bewertung der Bewegungs- und Sportmöglichkeiten
- Verbesserungsvorschläge

Wie würden Sie Ihre sportliche Aktivität einordnen?

i Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten:

- überwiegend bewegungsaktive Erholung (z.B. gemütliches Rad fahren, Schwimmen...)
- überwiegend Sport treiben (z.B. Ballsport, Leichtathletik, sportliches Schwimmen, Rennrad fahren, ...)

Zu welcher der folgenden Gruppen würden Sie sich nach Ihrem jetzigen Leistungsstand zurechnen?

i Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten:



Sport und Bewegung in Bettembourg

Befragung der Sportvereine

Hinweise zur Bearbeitung des Fragebogens

- Bei vielen Fragen sind bereits Antwortmöglichkeiten vorgegeben. Bitte kreuzen Sie die für Ihren Verein/ Ihre Abteilung zutreffende Antwort an.
- Bei offenen Fragen ohne vorgegebene Antwortmöglichkeiten formulieren Sie bitte die Antwort selbst.
- Falls Sie selbst nicht alle abgefragten Informationen über Ihren Verein/ Ihre Abteilung vorliegen haben, möchten wir Sie bitten, bei anderen Personen nachzufragen.
- Bei Unklarheiten und für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Dr. Eckl vom Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung zur Verfügung.
(Tel.: +49 711 5537955. E-Mail: eckl@kooperative-planung.de)

Bitte helfen Sie uns, Kosten für Erinnerungsschreiben und ein erneutes Nachfassen zu sparen und senden Sie den ausgefüllten Bogen rechtzeitig zurück.

**BITTE FÜR JEDE ABTEILUNG EINEN SEPARATEN
BOGEN AUSFÜLLEN!**

bitte Rückgabe bis spätestens 29. Oktober 2021

- alle Bettembourger Sportvereine erhalten einen Fragebogen
- Einschätzung der Sportanlagen
- Einschätzung der zur Verfügung stehenden Zeiten auf Sportanlagen
- Angaben zum Sportangebot / zu den Sportgruppen
- Verbesserungsvorschläge

5. Falls Ihr Verein **SPORTPLÄTZE, TURN- UND SPORTHALLEN, GYMNASTIKRÄUME ODER ANDERE SPORTANLAGEN** nutzt, geben Sie bitte auf den folgenden Seiten die **aktuelle Nutzung für jede Übungsgruppe / Mannschaft an. BEI SPIELGEMEINSCHAFTEN GEBEN SIE BITTE DIE BETEILIGTEN VEREINE MIT AN.** Seite bei Bedarf bitte vervielfältigen

Hinweis: Sollten Sie diese Informationen bereits in einem **Trainingsplan, Vereinsheft oder in anderer Form** bereits aufbereitet haben, bitte dieses Dokument dem Fragebogen beilegen und nur noch die fehlenden Angaben ergänzen.

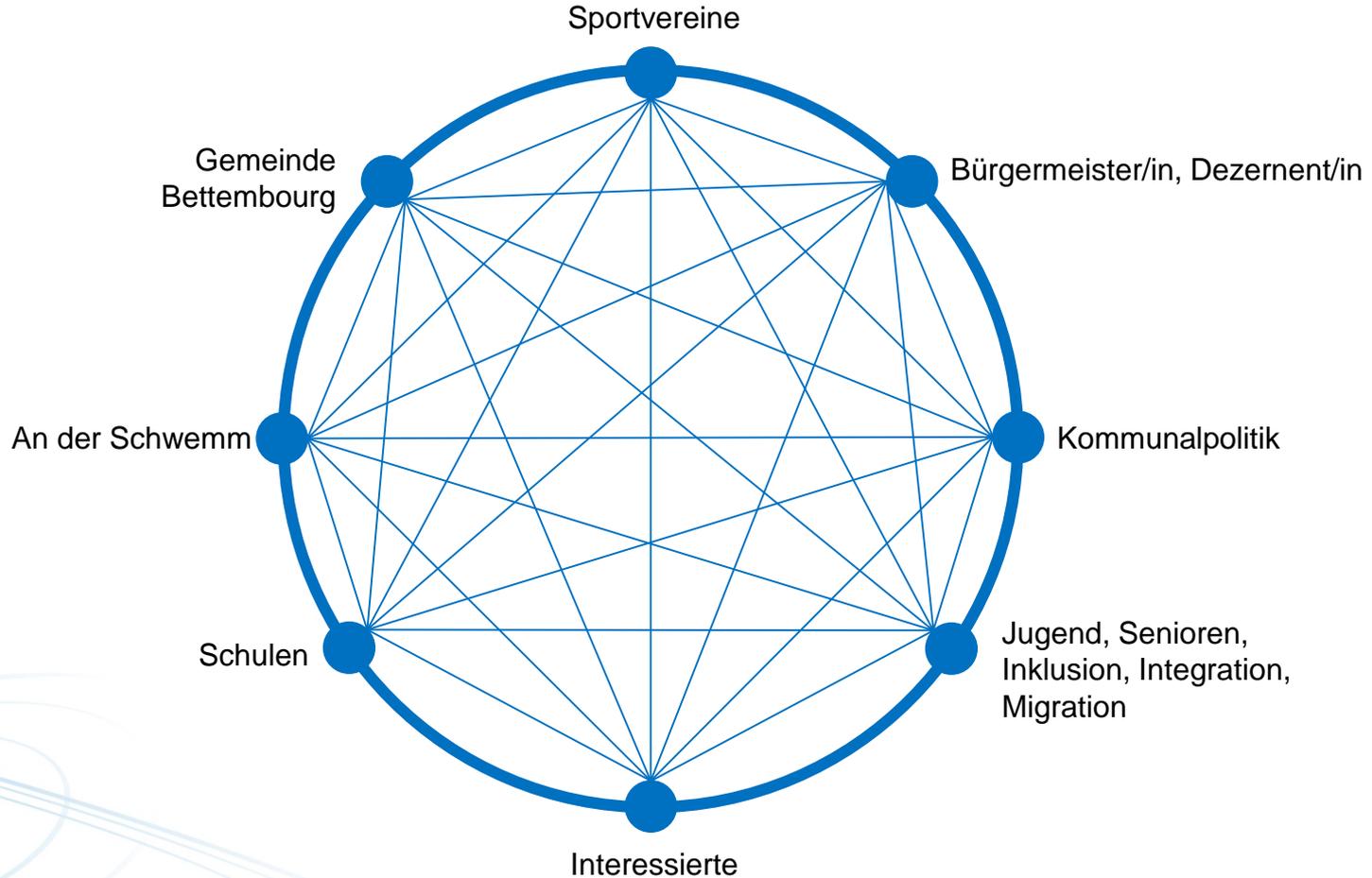
Abteilung/ Sportart	Gruppe / Mannschaft	Anzahl Sportler	Trainingstag	Beginn Uhr- zeit Training	Ende Uhrzeit Training	genutzte Sportstätte (bitte angeben)	
						Sommer	Winter
<i>Beispiel: Fußball</i>	<i>E-Jugend 1</i>	<i>17</i>	<i>Dienstag</i>	<i>16:30</i>	<i>18:00</i>	<i>Stadion</i>	<i>Albert-Halle</i>

wir wollen Ihnen Arbeit ersparen und Ihnen das Ausfüllen so leicht wie möglich machen

falls Sie eine andere Übersicht über Ihr Sportangebot haben, können Sie gerne diese Übersicht dem Fragebogen beilegen

- Entwicklungen im Sport
- Planungskonzept für Bettembourg
- Befragung der Bevölkerung und der Sportvereine
- **Planung durch Beteiligung**
- Fragen

Planung in partizipativen Netzwerken



Sitzung	Inhalte
1	Einführung und Projektvorstellung, Stärken-Schwächen-Analyse, Szenario 2035
2	Sport- und Bewegungsräume – Aussenanlagen, Freizeitsport <i>(Bedarf, Standorte, Belegung, Ausstattung etc.)</i>
3	Sport- und Bewegungsräume – Hallen und Räume, Sondersportanlagen <i>(Bedarf, Standorte, Belegung, Ausstattung, Zwischenlösungen etc.)</i>
4	Abschluss inkl. Priorisierung, Starterprojekte

Leitlinien

- sportpolitische Leitlinien, die die Gesamtstrategie beschreiben und die eingebettet sind in andere kommunale Fachplanungen

Leitziele

- Definition von Leitzielen in den unterschiedlichen Handlungsfeldern (z.B. Sport- und Bewegungsräume, Angebote)

Empfehlungen

- konkrete Empfehlungen und Massnahmen mit Modellprojekten

- Entwicklungen im Sport
- Planungskonzept für Bettembourg
- Befragung der Bevölkerung und der Sportvereine
- Planung durch Beteiligung
- **Fragen**

Masterplan Sport für Bettembourg

Bettembourg, den 21. September 2021

Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung (ikps)

Dr. Stefan Eckl

www.kooperative-planung.de

